

Inhaltsverzeichnis

Die Hussiten in Bischofswerda	3
--	----------

[<<< vorherige Sage](#) | [Was die Heimat erzählt](#) | [nächste Sage >>>](#)

Die Hussiten in Bischofswerda

Auch [Bischofswerda](#) hat die Schrecken des blutigen Hussitenkrieges erfahren müssen. Die [Hussiten](#) belagerten die Stadt auf ihrem Zuge durch die [Lausitz](#), fanden aber heftigen Widerstand. Die Mauern und Tore waren fest, die Bürger gar tapfer. Aber endlich wurde Bischofswerda doch überwältigt. Die Hussiten erstiegen die Mauern und öffneten die wohlverschanzten [Tore](#). Die feste Stadt war erobert, und nun erlebte Bischofswerda schreckliche Stunden! „Die ganze Stadt hat man spoliret ([beraubet](#) – geplündert), die [Kirchen](#) alles Ornats beraubt, die Geistlichen übel tractiret (behandelt), die [Stadt angezündet und weggebrannt](#). Die Menschen hat man teils niedergeschossen, etlichen Hände und Füße abgehauen und ihre Gliedmaßen zerstümmelt, auch derer jungen Kinder nicht verschonet.“

Quelle:

- [Friedrich Bernhard Störzner](#): [Was die Heimat erzählt](#). Arwed Strauch, Leipzig 1904;
- [Wikisource](#)

[sagen](#), [störzner](#), [wasdieheimaterzählt](#), [bischofswerda](#), [hussiten](#), [krieg](#), [belagerung](#), [plündern](#), [raub](#), [stadtbrand](#), [mord](#), [kindsesmord](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:wasdieheimaterzaehlt205&rev=1672669349>

Last update: **2025/01/30 11:32**

